

I11 TOPOVSKE ŠUPE (SR)

Im August 1941 richtete die deutschen Militär- und Zivilverwaltung auf dem Areal der so genannten „Topovske Šupe“ - einer Ansammlung von früheren Armeearacken und Lagerhallen im Zentrum von Belgrad – ein Konzentrationslager für serbische Juden, Roma und politische Gefangene ein. Das mit Hilfe von serbischen Kollaborateuren geführte Lager diente als Gefängnis für rund 5.000 jüdische Männer und rund 1.500 männliche Roma, die allesamt später an verschiedenen Exekutionsorten rund um Belgrad erschossen wurden.



1910



1941

1951

💡 Wusstet ihr

...dass an den Orten vieler von den Nationalsozialisten betriebene Lager bereits von der NS-Zeit militärische oder zivile Lager bestanden. Viele von ihnen wurden über Jahrzehnte - sowohl vor als auch nach der NS-Zeit - als Militärlager, Anhalte- oder Flüchtlingslager weiter genutzt.

📝 Eure Aufgabe

Wählt ein während der NS-Zeit betriebenes Lager in der Umgebung eures Wohnortes aus und recherchiert seine Geschichte, auch davor oder danach. Wer hat das Lager betrieben und welche Menschen wurden dort festgehalten oder einquartiert?

📷 Zum Foto

Eingang zum Gelände der Topovske Šupe von der Tabanovačka ulica im Belgrader Stadtteil Autokomanda vor dem Zweiten Weltkrieg.
Quelle: Rena Redle, Milovan Pisarri: Mesta stradanja i antifašističke borbe u Beogradu. Priručnik za čitanje grada, Beograd, 2014.



<https://www.romasintigenocide.eu/de/i>